

Nur
gr. Ulrichsstr. 1.
Aufmerksam

mache ich ein geehrtes Publikum, daß es mir gelungen ist, die **größte wollene Robe**, die in den schreiendsten Annoncen mit 2 R_p. u. auch 2 R_p. 15 Gr. angeigt wird

für 1 Thaler

12 Ellen zu verkaufen. Ebenso bin ich durch bedeutende Verbindungen mit den größten Fabrikanten im Stande

bessere

Kleiderstoffe in den neuesten Pracht-Farbenstellungen für solchen Preis abzugeben, daß es im Interesse der Damen liegt sich zu überzeugen, wie günstig es ist, dort seinen

Winterbedarf

zu decken, wo man nicht durch billig fingirte Preise in den fabelhaft komischen Annoncen getäuscht wird. Ich lade hiermit die geehrte Damenwelt zum wahrhaft billigen,

reellen

Einkauf bei mir ergebenst ein, und dürfte meine Firma für die Wahrheit garantiren, daß ich, ohne hier Preise beizufügen, dennoch durch den

bedeutenden

Umsatz 15 % billiger bin als jeder Erfinder großer Annoncen.

Zum Beweis einzelner Artikel nur verkaufe ich $\frac{5}{4}$ br. schwarzen u. blauen **Thybet** reiner Wolle à Elle 7 Gr., $\frac{5}{4}$ br. schweren **Alpaca-Lüster** in den neuesten Nuancen, à C. 6 Gr., $\frac{5}{4}$ br. **Wanda** à Elle 3 $\frac{3}{4}$ Gr. u. so noch tausende von Artikeln, als wie **Bettzeug, Gardinen, Möbelstoffe, seidene Waaren, Long-Shawls** in den prangendsten Farben, spottbillige **Doppel-Shawls, Tischdecken, Handtücher, Leinwand** nur bei

M. Gundermann,
gr. Ulrichsstr. 1.

Zwei Regale, passend in ein Mehlgeschäft und ein Küchenschrank werden zu kaufen gesucht
Mühlgraben 6.

Amalie Markert



Putz-Geschäft, Leipzigerstraße Nr. 85, 1 Treppe,
empfehlte ihre **sämmtlichen Putzfachen**, namentlich

Damen-Hüte in allen Gattungen und Formen
schon von 1 R_p. 25 Gr. an, sowie **Capotten u. Coiffuren** in äußerster Eleganz zu den **billigsten Preisen** ganz ergebenst.

Modernisirungen aller **Putz-Gegenstände** werden prompt, sauber und billig ausgeführt von
Amalie Markert.

Echte
Talmi-Uhrketten,
(mit Stempel Tallois.)
Südnadel-Uhrschlüssel
empfehlte

C. F. Ritter, 42. gr. Ulrichsstr.

 **Lotterie.** 
Anteile an preuß. Loosen zur jetzigen
vierten Classe sind noch abzulassen
Leipzigerstraße 17, im Laden.

Eine neue birkenne, gut gearbeitete Kommode zu verkaufen
Strohhofspitze 30.

Aechten **Magdeburger Sauerkraut**
empfehlte
Gustav Kühlemann,
Königsplatz 7.

Bei dem Tischler-Meister **Friedr. Heinrich** hier selbst, wohnhaft Schulberg 1, steht eine zwar gebrauchte, aber noch wohl erhaltene Drehrolle nebst Rolltisch Umzugs halber billig zu verkaufen.
Halle, den 23. October 1868.

Sehr fette Spickaaale, à Stück 3, 5, 8, 10 Gr., empfing soeben
Bolke.

Brickheringe mit delicateser Gewürzsauc, à Stück 6 Gr., bei
Bolke.

Ein guten Clavierspieler weist nach
Herr **Kroppenstedt**, Grafenweg 14, part.

Einen fast neuen, **vierräderigen Handwagen** verkauft
gr. Schloßgasse 8.

Ein großer, starker Zughund zu verkaufen. Zu erfragen
Verchenfeld 2, 1 Tr.

Zwei Fortepianos zu verkaufen für 65 u. 25 R_p. Auch werden ältere nach dem Werthe im Gegenkauf angenommen
Rittergasse 4.

Gut gefochtes, reines, süßes Pflaumenmus, à H. 1 $\frac{3}{4}$ Gr., in größeren Quantums wesentlich **billiger**, offerirt
F. F. Bauer,
gr. Ulrichstraße 38.

Frische sächs. Salzbutte ist auch wieder angekommen bei
F. F. Bauer.

Ein starkes Arbeitspferd und ein neuer Leitterwagen stehen zu verkaufen
Jägerplatz 14.



Zwei tüchtige, gesunde Arbeitspferde sind zu verkaufen
Geiststraße 42.

Bekanntmachung.

Arbeiten in Federschleifen, Nähereien, Strümpfestricken, Koffhaar- und Tauzupfen, Düten- und Hülfenkleben, Wollefrämpeln u. werden **fortwährend** angenommen.

Die Gefängniß-Inspection
des Kgl. Kreis-Gerichts in Halle a/S.

Den höchsten Preis für Lumpen und Knochen zahlt
F. Puppe, Weidenplan 18.
Dasselbst werden Steinkohlen und kleines Holz verkauft.

Lumpen u. s. w. werden gekauft zum höchsten Preis
Grafenweg 3, im Laden, bei **Glüner.**

Als Mitbewohner wird ein anständiger, junger Mann gesucht
Leipzigerstraße 13, 1 Tr.

Zu vermieten

ist sofort oder später eine Wohnung, bestehend aus Entrée, Salon, 10 heizbaren Stuben, verschiedenen Kammern u. Zubehör. Auf Verlangen Pferdebestall u. Wagenschuppen. Am Kirchthor 7.

Eine Stube, Kammer u. Küche zu vermieten.
Preis 27 R_p.
Breitestraße 4.

Eine kleine Stube sofort oder Neujahr zu beziehen
gr. Wallstraße 11.

Eine Werkstelle ist zu verm. Rathhausg. 1.

Ein Paar goldene Ringe auf dem Friedhof gefunden. Abzuholen bei **Friedr. Bertram**, v. d. Steinthor 1.

Allgemeiner Spar- u. Vorschussverein.

In der am 26. d. Mts. stattfindenden General-Versammlung werden **viele Mitglieder** folgenden Herren ihre Stimmen geben resp. erwählen: Hrn. **C. Kritz**, Zimmermstr.,
= **F. Erlecke**, Maler,
= **S. Küffer**, Kaufmann,
= **L. Schilling**, Kaufmann.

Diemis.

Einem geehrten Publikum zeige ergebenst an, daß ich bei jetzt eingetretener kühler Witterung stets warme Zimmer, und an Sonntagen auch den Saal gut geheizt bereit halten werde.

Altes Bauer'sches Bier, à Seidel
1 $\frac{1}{4}$ Gr.
H. Kühne.



Die internationale Jury der letzten Weltausstellung zu Paris ertheilte der Firma **Franz Stollwerk** in Köln, für ausgezeichnete Qualität ihrer Dampf-Chocoladen, die Preis-Medaille. Von den gangbarsten Sorten dieser rühmlichst bekannten Waare befinden sich Lager in **Halle a/S.** bei **C. F. Bantsch** u. bei **C. S. Wiebach**.



Das Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

von
Neustadt Nr. 3, Heinrich Schurig, an der Moritzkirche,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager selbstgefertigter Möbel in den elegantesten wie einfachsten Formen
und stellt die billigsten Preise.

Die Rohprodukten-Handlung von A. Nebuschies, gr. Brauhausgasse Nr. 2 und Schulgasse Nr. 5,

kauft im en gros wie detail: **Lumpen, Knochen, Eisen, Blei, alte Metalle, Zink, Hornabfälle, grünes, Scheiben- u. Hohlglasbrocken**, letzteres zu sehr hohem Preise.

Wir ersuchen unsere Vereinsmitglieder, die im Verkaufs-Geschäft erhaltenen Contre-Marken, **baldigst** unter Vorlegung des Markenbuches bei unserer Kasse abzuliefern.
Halle, den 23. October 1868.

Der Vorstand des Halle'schen Consum-Vereins.
Eingetragene Genossenschaft.
H. Beck. A. Eichler.

Frankfurter Lotterie

von der Königl. Regierung genehmigt.

Gewinne fl. 200,000 — 100,000 —
50,000 — 25,000 — 20,000 — 15,000
12,000 — 10,000 — 6000 — 5000 —
4000 — 3000 — 2000 — 1000 etc.

Original-Loose 1. Klasse werden versandt gegen Posteinzahlung oder Briefmarken:

Ein viertel Original-Loos à Rp. — 26 Sgr.
Ein halbes „ „ „ „ 1. 22 „
Ein ganzes „ „ „ „ 3. 13 „

Plan, Ziehungslisten und Gewinne erfolgen pünktlich durch den Haupt-Collecteur **Anton Horix** in Frankfurt a/M.

Obengenannte Original-Loose können auch von meinem Geschäftslokal in Berlin bezogen werden.

Anton Horix in Berlin,
Taubenstrasse 42.

Beachtenswerth!

Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Bettträffen, sowie gegen Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane.

Specialarzt **Dr. Kirchhoffer**
in **Kappel** bei **St. Gallen** (Schweiz).

Merseburger Bitterbier in Flaschen, auf Bestellung auch in Fässern zu $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{4}$ = Tonnen, sowie ein gutes **Erbsen Lagerbier** ist zu haben
alter Markt 3.

Eine Drehrolle kaufen

H. Beck & Albrecht.

Alle Arten von gebrauchten Möbeln empfiehlt zu den billigsten Preisen **H. Tauchnitz**, kleine Klausstraße 6, früher: neue Promenade 12.

Englische Glanzwolle das Zollpfund 27 $\frac{1}{2}$ Sgr. ($\frac{1}{4}$ 6 Sgr.) nebst sämtlichen **Vosamentierwaaren** zu billigen Preisen empfehlen

Geschwister Storch,
Geiststraße 72.

Die für Nerven- u. Muskelschwache, Matte, Magere, Bleichsüchtige zc.

von Prof. Dr. Voel, der medicinischen Gesellschaft zu Leipzig und vielen Aerzten als bewährt empfohlenen

Robert Freygang'schen
eisenhalt. Chocoladen à Pack (gelb) 20 Sgr.,
à Tafel 5 Sgr., (blau) 15 Sgr.,

„ **Chocol.-Pastillen** à Cart. 6 Sgr.,

„ **Bonbons** à Cart. 4 Sgr.,

„ **China-Bonbons** à Carton 5 Sgr.,

„ **Syrup, Limonaden-Syrup** à Fl.
15 u. 8 Sgr.,

„ **Liqueur, f. Damen.** à F. 15 u. 8 Sgr.,

„ **Magenbitter**, wen. süß, à F. 10 Sgr.

führt in **Halle C. F. Baentsch**, Markt 6.

Pianoforte

werden gut reparirt und gestimmt
26. gr. Ulrichsstraße. F. Bach.

Es werden Stunden im Lateinischen, Griechischen, Französischen, Hebräischen, sowie in der Mathematik zu geben gesucht von

A. Leitner, stud. theol., Leitergasse 2.

Sutfedern

werden gebrannt
Mühlgasse 6, 1 Tr.

Auction.

Donnerstag den 29. October cr. u. folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im **Auctionslokale des Kgl. Kreisgerichts hier:** versch. Möbel, Federbetten, Kleidungsstücke, Haus- u. Wirtschaftsgeschäft; ferner: 1 Parthie Stroh- u. Kofshaarhüte, Schnittwaaren, 1 Ancre u. 35 Fl. Weißwein u. dgl.

W. Elste, gerichtl. Auctions-Commissar.

Dausagung.

Bereits seit 2 Jahren litt meine Frau an heftigen rheumatisch-gichtischen Leiden, wogegen selbige viele Mittel anwandte, jedoch ohne Erfolg. Auf die Empfehlung eines früher an demselben Uebel leidenden und durch Herrn J. Dschinsky in Breslau geheilten Kranken, gebrauchte sie kurze Zeit dessen **Gesundheits- und Universal-Seife**, wonach diese gänzlich von diesem Uebel geheilt wurde. Dem Erfinder meinen wärmsten Dank.

Landsberg a/W., den 17. Juli 1868.

G. Bréton, Arbeiter b. d. Kgl. Ostbahn.

Gegen Flechten, die ich fast am ganzen Körper hatte, wandte ich die **Universal-Seife** des Herrn J. Dschinsky, Breslau, Carlshausplatz 6, mit solch' gutem Erfolge an, daß ich in kurzer Zeit von diesem Uebel befreit wurde.

Allen ähnlich Leidenden empfehle obige **Universal-Seife** auf's Beste.

Neurode, den 20. August 1868.

J. B. Grüßner, Tuchmacher.

J. Dschinsky's Gesundheits- und Universal-Seifen sind zu haben in **Halle: A. Henze**, Schmeerstraße 36.

Unterricht für Lehrburschen.

Für Schüler, die nur wenig Unterricht genießen, beginnt mit dem 1. November cr. eine neue Unterrichts-Abtheilung im Rechnen, Mathematik, Zeichnen zc. Anmeldungen in den Abendstunden.
Kr. Seine, Architekt, gr. Ulrichsstraße 26.

Ein **Holzschneider** wird gesucht, eine Parthie Holz klein zu machen
Königsstraße 14.

Einen tüchtigen **Tischler** sucht Geiststraße 50.

Ein **Nähmädchen** findet Besch. Kanzeigasse 4.

Weißnähen, Weiß- und Namensticken wird billig angefertigt
Thalgasse 1.

Dütenarbeiter finden Beschäftigung in der Fabrik von **B. Levy**.

1 ordentl. Knecht sucht sofort **F. Taab**.

Ein Mädchen, in der Küche erfahren, wird sofort verlangt
Rannische Straße 14.

Mädchen, im Nähen geübt, sucht **Fl. Schlamm 3.**

Eine saubere Näherin auf Herren-Arbeit gesucht
Steinweg 1, 2 Tr. rechts.

Recht ordentl. Mädchen suchen noch 1. Novbr. Stellen durch Frau **Schmeil**, Schülerehof 15

Für ein Pferd sucht Stallung sofort

Gerbergasse 14.

Kl. St. u. R. wird von 1 Frau u. 1 Kind sofort gleich zu miethen gesucht Leipzigerstr. 20, 2 Tr.

8. Contobücher! Contobücher, 8.

einzig Fabrik am Platz, bedeutendstes Lager, 10 pro Cent billiger als alle Concurrenten.

8. Contobücher! Contobücher, 8.

8. Fabrik von Bernhard Levy, Leipzigerstr. Nr. 8.

Durch vortheilhafte Partie-Einkäufe

ist mein Herren-Garderobe-Magazin, Leipzigerstraße Nr. 5, in allen Branchen vollständig überfüllt und offerire daher sämtliche Artikel zu Engros-Preisen. Bei Entnahme mehrerer Stücke gebe bedeutenden Rabatt.

Bestellungen nach Maß werden schnell und preiswürdig ausgeführt.

C. Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.

W. Pospichal,

Schulgasse Nr. 4. Hutfabrikant, Schulgasse Nr. 4,
empfehlte eine große Partie moderner

Herren-Filzhüte

wegen gänzlicher Aufgabe dieses Artikels zu jedem nur annehmbaren Preise.

Damen- und Kinderhüte,

elegant garnirt, für 1 Thlr., Barrets, Blumen und Façons in reichster Auswahl empfiehlt
W. Pospichal.

Zum Modernisiren der Filzhüte für Damen, Herren und Kinder empfiehlt sich
W. Pospichal.

Puſarbeiten jeder Art werden billig und geschmackvoll ausgeführt.
W. Pospichal, Schulgasse Nr. 4.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlege ich mein Pelz- und Rauchwaren-Geschäft nach dem Hause des Herrn F. N. W. Kersten, gr. Ulrichsstraße Nr. 58. Empfehle einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein großes Lager von Pelzfachen jeder Art in den verschiedensten Pelzarten, unter reeller Bedienung.

Bestellungen und Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Emil Franke, Kürschner-Meister, gr. Ulrichsstraße Nr. 58.

Mein Geschäft von Mützen, Hüten, Handschuhen, Schlipfen, Hosenträgern u. s. w. bleibt unverändert in meinem alten Lokal fort und ist mit allen Neuheiten ausgestattet. Auch werden daselbst Hüte gewaschen, gefärbt und modernisirt.

Emil Franke, gr. Ulrichs- und Steinstraßen-Ecke.

Ordentliche General-Versammlung am Montag den 26. Octbr. c.
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Hôtel garni „zur Tulpe.“

Tages-Ordnung: 1) Geschäfts-Bericht;
2) Bericht über den 10. allgemeinen Vereinstag,
3) Wahl von vier Verwaltungsraths-Mitgliedern.

Die ausscheidenden Herren C. Kyritz, Th. Bilmeyer, F. Erlecke und M. Weise sind wieder wählbar. (§. 19.)

Zu recht zahlreicher Theilnahme einladend wird noch in Erinnerung gebracht, daß es nach §. 35. des Statuts zur Stellung von Anträgen Seitens der Mitglieder und zu Verhandlungen ohne Beschlußfassung der Ankündigung nicht bedarf.

Halle a/S., den 14. October 1868.

Der Verwaltungsrath des allgemeinen Spar- und Vorschuß-Vereins
zu Halle a. S. Eingetragene Genossenschaft.
H. Lindner, Vorsitzender.

Schlafstellen offen Gottesackerstraße 9.
Ordentliche Herren finden kräftigen Mittagstisch Fleischerstraße 12.
Eine möbl. Wohnung an 2 Herren zu verm., sof. od. zum ersten zu beziehen Leipzigerstr. 46.
Möblirte Stuben mit Kammern zu vermieten Schülershof 10, nahe am Markt.
1 K. Stube u. K., möblirt, an 2 junge Leute als Schlafstelle zu vermieten Unterberg 19.
Eine Wohnung, besteh. aus 2 St., 2 K., K. u. allem Zubehör ist zu vermieten Blücherstraße 6.
Einige alte Stubenthüren werden zu kaufen gesucht; ein großer Schrank und ein paar Bettstellen sind zu verkaufen Blücherstraße 6.
2 Stuben, K., Küche, Kellerantheil und Bodenkammer ist Verſetzung halber zum 1. Januar od. 1. April zu beziehen Merseburger Chaussee 16.
Eine Wohnung, passend für einen Tischler, sucht Grafeweg 15, 1 Treppe hoch.
Eine freundliche Hofwohnung, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör ist zu vermieten Brüderstraße 8 und gr. Steinstraße 62.
Stube, Kammer, Küche u. Zubehör vermietet, zu Neujahr oder Ostern beziehbar Herrenstr. 6.
Eine möblirte Stube nebst Kammer vermietet H. Sandberg 7.
Möbl. Stube u. K. H. Sandberg 6, parterre.
Schlafstelle offen Grafeweg, 4, 1 Treppe.
2 anständ. Schlafstellen Dachritzgasse 14, 2 Tr.
Anständ. Schlafstelle m. Kost Kanzeigasse 4.
1 heizb. Schlafst. offen. Näh. H. Klausstr. 5, part.
Anst. Herren finden Logis Lindenstr. 6, 2 Tr. links.
Eine Brosche gefunden. W. Müller, großer Sandberg 1.
Ein rothlederener Bintel mit grüner Schnur, circa 8 R. Inhalt, verloren. Der ehrl. Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.
Ein Portemonnaie, enth. 11 R. 18 Sgr 3 D., am 21. d. Mts., Abends 6—7 Uhr, von der Moritz- bis zur Glaucha'schen Kirche verloren. Abzugeben gegen Belohnung Unterplan (Glaucha) 4, 1 Treppe.

7. Lager fertiger Herren- u. Knaben-Garderobe 7.

von
Leipzigerstr. **Gustav Bieber**, Leipzigerstraße,

empfiehlt zur **Herbst- u. Winter-Saison** sein reich sortirtes Lager von

Herbst- und Winter-Anzügen

in nur guten Stoffen, zu bekannt billigen Preisen.

Nr. 7.

Gustav Bieber,

Nr. 7.

Leipzigerstraße Nr. 7, im Hause der Herren **Gebr. Keil**.

Filzhüte aller Arten, zum Waschen, Färben und Modernisiren
nimmt an die **Gut-Fabrik** von

Rudolph Sachs & Co., gr. Ulrichsstr. 55.

Wollene Strickjacken und Herrentücher

in großer Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen bei

Nr. 9. Leipzigerstr. 9. **E. Alkan**, Nr. 9. Leipzigerstr. Nr. 9.

Fanchons und Seelenwärmer

für Damen, Mädchen und Kinder, in den neuesten diesjährigen Façons auffallend billig bei

Nr. 9. Leipzigerstr. 9. **E. Alkan**, Nr. 9. Leipzigerstr. Nr. 9.

LITTERARIA.

Versammlung Montag den 26. Octbr. im oberen Saale des Herrn Schwarz, Kaulenberg 1 (Dresdner Bierhalle) Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

1) Geschäftliches; 2) Herr G.-R. Prof. Dr. Witte über Giotto's Dante-Bildniß; 3) kleinere Mittheilungen.

Hiralitas.

Sonntag den 25. Oct. Kränzchen in „Landmann's Salon.“ Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. **D. B.**

Klapperkasten.

Montag den 26. October c. von Abends 7 $\frac{1}{2}$ bis 11 Uhr Vereinsabend und Kränzchen in „Rocco's Etablissement.“ **Der Vorstand.**

Glareani.

Sonntag den 25. October Ball im Lokal des „Röhlenbrunnen.“ Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. **D. B.**

Saal-Club.

Sonntag Abends 8 Uhr Kränzchen mit freier Nacht im **Bürgergarten.**

Urania.

Sonntag den 25. d. M. Ball in „Freyberg's Salon“ (bei Herrn Thieme). **D. B.**

Liedertafel Eintracht.

Sonntag den 25. October findet unser Ball Abends 7 Uhr im Salon „zum Rosenthale“ statt. Dies unsern Freunden zur Nachricht.

Der Vorstand.

Solidität.

Montag den 26. October Kränzchen in Belle vue. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. **D. B.**

Frohsinn.

Sonntag den 25. d. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Theater: „Die Zigeuner“ und Ball in „Wippinger's Salon.“

Der Vorstand.

Bürgergarten.

Heute Sonntag sehr g. Kaffee- u. Pflaumentuchen.

F. Blum's Restauration,
zum Prinzen Friedrich Carl,
Herrenstraße. **D.**

Montag Abend musikalische Unterhaltung vom Komiker **Wittig**. Bier ff.

Lindermann's Restauration.

Heute u. folg. Tage musikal. Abendunterhaltung der Gesellschaft Haak, fr. Gänse- u. Hasenbraten.

Druck der Wolfenbaur's-Buchdruckerei.

Stadt-Theater.

Sonntag den 25. October: „Robert u. Bertram, oder: „Die lustigen Bagabonden“, Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen von G. Röder.

Montag den 26. Octbr. Zum 2. Male: „Der Diplomat der alten Schule“, Original-Lustspiel in 3 Acten von Hugo Müller. Hierauf zum Schluß: „Bäcker“, Schwank mit Gesang in 1 Akt nach einer Idee der fliegenden Blätter von G. Belfi, Musik von Conradi.

Weintraube.

Sonntag den 25. Oct. Nachmittags 4 Uhr

Concert

vom Musiccorps des Füß.-Regts. Nr. 86, unter Leitung des Herrn Capellmeisters Ludwig.

Unter Andern kommt zur Aufführung:

- 1) Ouverture zu „Leichte Cavallerie“ v. Suppé.
- 2) Musikalischer Silberbogen, Potp. v. Conradi.
- 3) Künstler-Leben, Walzer v. Strauß (neu).

Rocco's Etablissement.

Sonntag den 25. October Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr **Concert**

vom Musiccorps des Füß.-Regts. Nr. 86, unter Leitung des Herrn Capellmeisters Ludwig.

Unter Andern kommt zur Aufführung:

- 1) Ouverture zu „Der erste Tag des Glücks“ v. Auber (neu).
- 2) Die Veteranen, Marsch-Potpourri v. Ludwig.
- 3) Neue Tänze.

Teutorania.

Sonntag Tanzkränzchen in der „Cremitage.“

Odeum.

Sonntag von 4 Uhr an Tanzmusik.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 23. Oct. Abends am Unterpegel 5' 1"
am 24. Oct. Morg. am Unterpegel 5' 1"